

Algemeines Journal

UHRMACHERKUNST.

Er scheint wöchentl. — Abonnementspr. pro Quart. 2 Mk. — Oesterr. Währ. fl. 1.20. — Inserate die 5 gespalt. Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 % 4—8 Mal 20%, 9—26 Mal 33 1/2 %, 27—52 Mal 50 % Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 20 Pf.

LEIPZIG,
den 25. Oktober 1879.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an. Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig. Ferdinand Rosenkranz: verantwortlicher Redakteur und Miteigenthümer.

Inhalt: Nachtrag zur Grossistenliste. — Vereinsnachrichten (Osnabrück, Wurzen, Chronologia in Dresden). — Ueber den deutschen Uhrmacher-Verband. — Eine Exkursion nach Glashütte (Forts.). — Die Beziehungen der Uhrmacherei zur Elektromechanik. — Ueber die vortheilhafteste Einrichtung der Werkzeuge und Geräthschaften. — Etwas über das Reguliren. — Verschiedenes. — Patente. — Uhrendiebstahl. — Briefkasten. — Anzeigen.

Beiträge für dieses Blatt sind erwünscht und werden vom Verleger nach Vereinbarung honorirt.

Nachtrag

zu der in Nr. 40 veröffentlichten Liste der Grossisten und Fabrikanten.

Die beiden Firmen: B. Mohrstedt, Uhrenhandlung in Leipzig, und Jak. Müller, Uhrenfabrik in Schwenningen, haben die Erklärung abgegeben, nicht en detail zu verkaufen und werden deshalb zur Berücksichtigung empfohlen.

Vereinsnachrichten.

Verein Osnabrück und Umgegend.

In letzter Monatsversammlung wurde beschlossen, dass die zweite diesjährige Generalversammlung und zugleich das vierte Stiftungsfest unseres Vereines am Dienstag, den 11. November in gewohnter Weise stattfinden werde. Die Generalversammlung wird 10 1/2 Uhr Vormittags im „Hôtel Reis“ (Central-Hôtel) am Nicolai-Ort hier eröffnet.

Es werden hiermit sämmtliche Mitglieder unseres Vereines und ganz besonders die Herren Kollegen, welche in umliegenden Städten und Ortschaften wohnen, freundlichst eingeladen, dieselbe zu besuchen.

Trotz mehrfacher Anregung gibt es in hiesiger Gegend noch viele tüchtige und intelligente Uhrmacher, die aus irgend welchem Grunde oder Vorurtheil noch keine Vereinigung unter sich gebildet, oder sich einer schon bestehenden angeschlossen haben. Diesen Herren, selbst wenn sie die entschiedensten Gegner solcher Vereinigungen wären, möchten wir den gewiss wolgemeinten Rath geben, einmal einer Versammlung von 20—30 Kollegen beizuwohnen; wir sind überzeugt, dass jeder dieser Herren mit anderen Ansichten über unser Geschäft heimkehren würde.

Die vorläufig festgestellte Tagesordnung besteht in folgenden Punkten:

- I. Rechnungsablegung.
 - II. Vorstandswahl.
 - III. Bericht unseres Delegirten, Herrn A. Lescow, über den Verbandstag.
 - IV. Vorlegung des Werkes von Albert Johann und Besprechung ähnlicher, besonders für Lehrlinge sich eignender Werke.
 - V. Gemeinnützige Mittheilungen.
 - VI. Etwaige noch zu stellende Anträge.
- Osnabrück, im Oktober 1879.
W. Krüger, Schriftführer.

Wurzen. Die diesjährige zweite Versammlung des ersten sächsischen Bezirksvereines fand am 2. Oktober durch vorhergegangene Einladung mittels Karten in Wurzen in der Restauration zum „Schweizergarten“ statt. Vertreten waren durch Kollegen die Städte Grimma, Lausigk, Kolditz, Rochlitz und Waldenburg. Um 10 Uhr wurde die Sitzung durch den Vorsitzenden mit einem Vortrage über den Dresdener Verbandstag eröffnet. Der Antrag, man möchte die jährliche Steuer von 4 M. auf 3 M. herabsetzen und selbige jedesmal am Neujahr pränumerando bezahlen, wurde einstimmig angenommen, hingegen der Antrag, jährlich bloß eine Versammlung abzuhalten, wurde abgelehnt; zum nächsten Versammlungsort wurde Borna gewählt.

Als Prüfungskommission wurden die Kollegen Streubel, Baumgärtel und Tritzscher gewählt.

Die der Prüfungskommission vorgelegten, von den Lehrlingen gefertigten jährlichen Arbeiten waren recht gut ausgefallen, man sah deutlich, dass sich die jungen Leute Mühe gegeben hatten; ganz besonderes Interesse erregte das von dem bei Herrn Dietze in Grimma gelernten Otto Mühe nach 3 1/2-jähriger Lehre gefertigte Gehilfenstück. Der Prüfling hatte aus einem Glashütter Rohwerk eine Ankeruhr gefertigt